

STATISTISCHE

des Statistischen Landesamtes Nordrhein-Westfalen

BERICHTE

* H I 1 - m 1 /72

Ausgegeben am 24. April 1972

Die Straßenverkehrsunfälle
in Nordrhein-Westfalen
Januar 1972
(Vorläufiges Ergebnis)

Vorbemerkung

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei den Unfällen werden unterschieden:

Unfälle mit Getöteten:

Unfälle, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet und zum Teil auch Personen schwer oder leicht verletzt wurden;

Unfälle mit Schwerverletzten:

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen schwer und zum Teil auch Personen leicht verletzt wurden;

Unfälle mit Leichtverletzten:

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden;

Bei jeder der drei Unfallarten kann zugleich Sachschaden entstanden sein.

Unfälle mit nur Sachschaden

Bagatellunfälle:

Unfälle, bei denen bei jedem der Beteiligten oder an einem Gegenstand der Sachschaden unter 1 000 DM liegt.

Es zählen als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar zu stationärer Behandlung in Krankenanstalten eingeliefert wurden (Verbleib über 24 Stunden);

Leichtverletzte:

Personen, die sich trotz Verletzung ohne fremde Hilfe vom Unfallort entfernen konnten.

Straßenverkehrsunfälle im Januar 1972

Im Januar 1972 ereigneten sich in Nordrhein-Westfalen 7 266 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 339 Personen getötet und 9 903 verletzt, davon 3 199 so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem wurden von der Polizei 17 671 Unfälle mit nur Sachschaden gemeldet; darunter waren 3 625 Unfälle mit schwerem Sachschaden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Gegenüber dem Vormonat haben die Unfälle mit Personenschaden um 1 040 oder 12,5 %, die Unfälle mit nur Sachschaden um 1 123 oder 6,0 % abgenommen, wobei die schweren Sachschadensunfälle um 442 oder 10,9 %, die Bagatellunfälle um 681 oder 4,6 % gefallen sind. Die Zahl der Verkehrstoten hat um 76 (18,3 %), diejenige der Verletzten um 1 155 (10,4 %) abgenommen.

Im Vergleich zum Vorjahr (Januar 1971) wurden im Januar 1972 insgesamt 266 oder 1,1 % weniger Unfälle registriert. Die Unfälle mit Personenschaden haben um 16 (0,2 %) zugenommen, die reinen Sachschadensunfälle dagegen um 282 (1,6 %) abgenommen. Die Zahl der Todesopfer ist unverändert, die der Verletzten ist um 125 oder 1,3 % gestiegen.

1. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden
innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Zeitraum	Straßenverkehrsunfälle		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt
	von Ortschaften		
<u>1971</u>			
Januar	5 221	2 029	7 250
Februar			
März			
<u>1972</u>			
Januar	5 201	2 065	7 266
Februar			
März			

2. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden (ohne Bagatellunfälle)¹⁾
innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Zeitraum	Straßenverkehrsunfälle		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt
	von Ortschaften		
<u>1971</u>			
Januar	2 424	897	3 321
Februar			
März			
<u>1972</u>			
Januar	2 663	962	3 625
Februar			
März			

1) Siehe Vorbemerkung.

3. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete, schwer- und leichtverletzte Personen innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Zeitraum	Getötete Personen			Verletzte Personen		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt	innerhalb	außerhalb	insgesamt
	von Ortschaften			von Ortschaften		
<u>1971</u>						
Januar	176	163	339	6 683	3 095	9 778
Februar						
März						
<u>1972</u>						
Januar	179	160	339	6 619	3 284	9 903
Februar						
März						

Zeitraum	Verletzte Personen					
	davon					
	schwerverletzte			leichtverletzte		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
	von Ortschaften			von Ortschaften		
<u>1971</u>						
Januar	1 924	1 045	2 969	4 759	2 050	6 809
Februar						
März						
<u>1972</u>						
Januar	2 047	1 152	3 199	4 572	2 132	6 704
Februar						
März						

4. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und mit nur Sachschaden (ohne Bagatellunfälle)*)
nach Straßenklassen innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Straßenklasse	Straßenverkehrsunfälle					
	mit Personenschaden			mit nur Sachschaden		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
	von Ortschaften			von Ortschaften		
Bundesautobahn	-	291	291	-	245	245
Bundesstraße	1 088	696	1 784	489	318	807
Landstraße	1 152	698	1 850	553	244	797
Kreisstraße	407	185	592	181	58	239
Andere Straße	2 554	195	2 749	1 440	97	1 537
Insgesamt	5 201	2 065	7 266	2 663	962	3 625

5. An Unfällen mit Personenschaden und mit nur Sachschaden (ohne Bagatellunfälle)*)
beteiligte Verkehrsteilnehmer nach Art der Verkehrsbeteiligung
innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Art der Verkehrsbeteiligung	Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen					
	mit Personenschaden			mit nur Sachschaden		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
	von Ortschaften			von Ortschaften		
<u>Kraftfahrzeuge</u>						
Krafträder	254	47	301	6	1	7
Kraftroller	23	8	31	-	-	-
Personenkraftwagen	6 603	2 821	9 424	4 754	1 473	6 227
Kraftomnibusse	98	22	120	47	9	56
Oberleitungsomnibusse	2	1	3	1	-	1
Lastkraftwagen	543	280	823	419	187	606
davon						
<u>ohne</u> Anhänger	463	203	666	348	118	466
<u>mit</u> Anhänger	80	77	157	71	69	140
Sattelschlepper	27	36	63	21	32	53
Landw. Zugmaschinen	4	11	15	5	2	7
Andere Zugmaschinen	8	10	18	12	3	15
Sonstige Kraftfahrzeuge	19	15	34	16	10	26
Mopeds einschl. Mofas	369	72	441	1	4	5
Kraftfahrzeuge zusammen	7 950	3 323	11 273	5 282	1 721	7 003
Fahrräder	550	86	636	1	3	4
Straßenbahnen	72	2	74	24	2	26
Eisenbahnen	8	2	10	7	3	10
Bespannte Fuhrwerke	-	-	-	-	1	1
Handwagen und Handkarren	1	-	1	1	-	1
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	16	12	28	69	13	82
Fußgänger	1 665	145	1 810	12	6	18
darunter						
bis 15 Jahre	639	48	687	1	2	3
Tierführer, -treiber	1	-	1	2	-	2
Sonstige Verkehrsteilnehmer . . .	1	-	1	3	-	3
Insgesamt	10 264	3 570	13 834	5 401	1 749	7 150

*) Siehe Vorbemerkung.

6. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und nur Sachschaden nach Unfallfolgen
innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Unfallfolge	Straßenverkehrsunfälle		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt
	von Ortschaften		
Unfälle mit Personenschaden	5 201	2 065	7 266
davon			
mit Getöteten	172	143	315
" Schwerverletzten	1 813	802	2 615
" Leichtverletzten	3 216	1 120	4 336
Unfälle mit nur Sachschaden	17 671
davon			
ab 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	2 663	962	3 625
Bagatellunfälle	14 046
Straßenverkehrsunfälle	24 937

7. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen nach Art
der Verkehrsbeteiligung innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
	von Ortschaften			von Ortschaften			von Ortschaften		
Fahrzeugführer und Mitfahrer von									
Krafträdern und Kraftrollern . .	6	6	12	107	28	135	188	22	210
Personenkraftwagen ¹⁾	35	106	141	845	933	1 778	2 883	1 860	4 743
Omnibussen ²⁾	2	1	3	8	14	22	50	26	76
Liefer-, Lastkraftwagen	-	1	1	25	37	62	84	84	168
Sattelschleppern, Zugmaschinen .	-	2	2	1	6	7	2	9	11
sonstigen Kraftfahrzeugen	-	-	-	2	-	2	1	4	5
Mopeds einschl. Mofas	9	3	12	116	30	146	231	43	274
Fahrrädern	11	8	19	176	40	216	342	38	380
übrigen und unbekannten Fahrzeugen	-	-	-	3	-	3	28	-	28
Fahrzeugführer und Mitfahrer zusammen	63	127	190	1 283	1 088	2 371	3 809	2 086	5 895
Fußgänger	116	33	149	763	64	827	762	46	808
Sonstige Personen	-	-	-	1	-	1	1	-	1
Insgesamt	179	160	339	2 047	1 152	3 199	4 572	2 132	6 704

1) Einschl. Kombinationskraftwagen. - 2) Einschl. Obusse.

8. Straßenverkehrsunfälle¹⁾ nach Ortslage und die dabei getöteten und verletzten Personen nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort- schaften	insgesamt	davon				schwer- verletzt	leicht- verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach- schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort- schaften					
Kreisfreie Stadt									
Düsseldorf	426	444	291	279	153	8	102	272	374
Duisburg	242	268	187	175	81	3	75	178	253
Essen	442	450	289	284	161	13	108	268	376
Krefeld	157	167	136	127	31	1	48	139	187
Leverkusen	67	86	53	45	33	2	22	51	73
Mönchengladbach . .	84	91	57	51	34	1	18	56	74
Mülheim a.d.Ruhr . .	92	118	72	56	46	3	15	85	100
Neuss	55	66	42	37	24	2	11	45	56
Oberhausen	111	124	83	75	41	3	34	74	108
Remscheid	63	87	55	40	32	3	20	65	85
Rheydt	62	62	50	50	12	2	23	35	58
Solingen	70	76	47	43	29	-	16	46	62
Wuppertal	193	220	140	121	80	6	49	132	181
Zusammen	2 064	2 259	1 502	1 383	757	47	541	1 446	1 987
Kreis									
Dinslaken	62	87	67	49	20	5	36	59	95
Düsseldorf-Mettmann.	171	283	176	105	107	16	80	173	253
Geldern	21	58	44	15	14	2	26	37	63
Grevenbroich	95	157	100	60	57	6	48	88	136
Kempen-Krefeld . . .	99	173	140	81	33	11	85	104	189
Kleve	24	53	43	21	10	3	29	27	56
Moers	113	181	135	86	46	6	62	107	169
Rees	31	74	53	23	21	6	28	47	75
Rhein-Wupper-Kreis .	107	179	115	73	64	6	31	121	152
Zusammen	723	1 245	873	513	372	61	425	763	1 188
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 787	3 504	2 375	1 896	1 129	108	966	2 209	3 175
Kreisfreie Stadt									
Bonn	196	226	140	125	86	8	50	115	165
Köln	677	730	417	386	313	18	144	387	531
Zusammen	873	956	557	511	399	26	194	502	696
Kreis									
Bergheim (Erft) . .	53	93	65	33	28	3	40	71	111
Euskirchen	63	98	63	37	35	4	31	66	97
Köln	137	218	123	80	95	7	55	112	167
Oberbergischer Kreis	44	77	50	25	27	1	23	58	81
Rhein.-Berg. Kreis .	105	187	122	68	65	5	52	128	180
Rhein-Sieg-Kreis . .	161	278	176	101	102	6	79	154	233
Zusammen	563	951	599	344	352	26	280	589	869
Reg.-Bez. Köln	1 436	1 907	1 156	855	751	52	474	1 091	1 565
Kreisfreie Stadt									
Aachen	130	160	108	84	52	1	36	96	132
Kreis									
Aachen	115	172	130	86	42	5	50	117	167
Düren	93	160	103	58	57	3	58	99	157
Heinsberg	74	115	90	54	25	5	49	83	132
Zusammen	282	447	323	198	124	13	157	299	456
Reg.-Bez. Aachen . . .	412	607	431	282	176	14	193	395	588
Kreisfreie Stadt									
Bocholt	29	31	27	25	4	2	16	24	40
Bottrop	46	56	40	34	16	2	13	31	44
Gelsenkirchen	166	191	115	102	76	2	41	108	149
Gladbeck	43	53	41	33	12	3	21	33	54
Münster (Westf.) . .	152	157	103	101	54	3	33	77	110
Recklinghausen . . .	79	103	75	57	28	-	40	67	107
Zusammen	515	591	401	352	190	12	164	340	504

1) Ohne Bagatellunfälle.

nach: 8. Straßenverkehrsunfälle¹⁾ nach Ortslage und die dabei getöteten und verletzten Personen
nach kreisfreien Städten und Kreisen

9

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort- schaften	insgesamt	davon				schwer- verletzt	leicht- verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach- schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort- schaften					
Kreis									
Ahaus	31	65	47	24	18	4	17	34	51
Beckum	81	136	95	59	41	1	51	95	146
Borken	26	51	43	23	8	6	20	36	56
Coesfeld	24	64	46	17	18	5	34	46	80
Lüdinghausen	45	104	69	27	35	2	35	69	104
Münster	35	98	75	25	23	9	44	77	121
Recklinghausen	137	224	162	93	62	7	98	150	248
Steinfurt	59	99	73	45	26	3	56	46	102
Tecklenburg	17	63	49	12	14	4	32	34	66
Warendorf	23	51	34	11	17	1	23	21	44
Zusammen	478	955	693	336	262	42	410	608	1 018
Reg.-Bez. Münster	993	1 546	1 094	688	452	54	574	948	1 522
Krfr.St Bielefeld	71	76	60	55	16	2	20	57	77
Zusammen	71	76	60	55	16	2	20	57	77
Kreis									
Bielefeld	53	103	73	42	30	6	31	84	115
Büren	12	23	17	7	6	-	15	12	27
Detmold	48	78	50	28	28	2	17	51	68
Halle (Westf.)	9	40	30	8	10	2	24	26	50
Herford	89	169	110	56	59	2	46	97	143
Höxter	18	31	23	11	8	6	20	15	35
Leugo	40	86	51	23	35	2	18	56	74
Lübbecke	21	47	39	16	8	4	16	27	43
Minden	65	104	72	47	32	6	34	67	101
Paderborn	56	107	79	42	28	4	46	86	132
Warburg	11	27	11	5	16	1	2	8	10
Wiedenbrück	66	109	80	50	29	6	32	64	96
Zusammen	488	924	635	335	289	41	301	593	894
Reg.-Bez. Detmold	559	1 000	695	390	305	43	321	650	971
Kreisfreie Stadt									
Bochum	228	259	148	129	111	8	32	150	182
Castrop-Rauxel	35	42	29	26	13	-	14	23	37
Dortmund	362	417	281	250	136	12	99	251	350
Hagen	94	113	69	59	44	2	36	54	90
Hamm	53	59	42	38	17	4	18	31	49
Herne	41	47	35	31	12	-	15	31	46
Iserlohn	36	37	19	18	18	1	14	14	28
Lünen	31	43	36	28	7	1	15	34	49
Wanne-Eickel	56	56	40	40	16	-	17	45	62
Wattenscheid	47	58	38	31	20	-	16	35	51
Witten	54	60	32	28	28	1	6	30	36
Zusammen	1 037	1 191	769	678	422	29	282	698	980
Kreis									
Lüdenscheid	54	114	71	35	43	3	33	76	109
Arnsberg	43	79	53	28	26	2	27	58	85
Brilon	20	37	23	10	14	1	18	20	38
Ennepe-Ruhr-Kreis	99	169	112	65	57	3	56	109	165
Iserlohn	79	119	76	49	43	8	46	59	105
Lippstadt	42	68	55	36	13	5	21	47	68
Meschede	19	43	30	11	13	2	19	29	48
Olpe	28	64	42	16	22	6	22	49	71
Siegen	107	143	91	65	52	4	47	78	125
Soest	49	87	60	33	27	4	31	57	88
Unna	86	186	118	58	68	1	61	118	179
Wittgenstein	14	27	15	6	12	-	8	13	21
Zusammen	640	1 136	746	412	390	39	389	713	1 102
Reg.-Bez. Arnsberg	1 677	2 327	1 515	1 090	812	68	671	1 411	2 082
Krfr. Städte zusammen	4 690	5 233	3 397	3 063	1 836	117	1 237	3 139	4 376
Kreise zusammen	3 174	5 658	3 869	2 138	1 789	222	1 962	3 565	5 527
Nordrhein-Westfalen insgesamt	7 864	10 891	7 266	5 201	3 625	339	3 199	6 704	9 903

Anmerkung S. 8.

noch: 8. Straßenverkehrsunfälle¹⁾ nach Ortslage und die dabei getöteten und verletzten Personen nach kreisangehörigen Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern 2)

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort-schaften	insgesamt	davon				schwer-verletzt	leicht-verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach-schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort-schaften					
Reg.-Bez. Düsseldorf									
Walsum	24	25	19	18	6	-	7	20	27
Dinslaken	29	36	31	25	5	5	19	28	47
Voerde	9	17	14	6	3	-	9	8	17
Velbert	20	22	15	14	7	-	7	11	18
Hilden	28	40	31	21	9	2	12	40	52
Ratingen	14	25	14	9	11	2	3	10	13
Mettmann	16	22	14	10	8	-	8	12	20
Heiligenhaus	14	15	8	8	7	-	5	5	10
Wülfrath	17	22	11	10	11	2	5	9	14
Neviges	12	22	17	8	5	1	8	17	25
Geldern	7	16	11	5	5	-	5	11	16
Kevelaer	3	12	11	3	1	-	6	11	17
Grevenbroich	11	14	11	9	3	2	5	6	11
Dormagen	7	12	8	5	4	-	2	8	10
Meerbusch	13	26	21	9	5	-	11	28	39
Viersen	41	57	49	36	8	-	26	35	61
Kampen	17	28	25	16	3	2	17	29	46
Nettetal	15	28	18	8	10	1	12	12	24
Willich	11	28	21	9	7	3	10	14	24
Tönisvorst	3	8	6	1	2	-	5	3	8
Kleve	10	13	13	10	-	-	9	9	18
Goch	11	15	11	8	4	1	4	7	11
Rheinhausen	27	27	21	21	6	-	10	12	22
Moers	24	33	22	15	11	1	13	20	33
Rheinkamp	9	27	14	3	13	-	5	15	20
Homberg	12	13	11	10	2	-	3	9	12
Kamp-Lintfort	16	19	19	16	-	2	11	14	25
Neukirchen-Vluyn	6	12	10	5	2	1	3	6	9
Wesel	20	29	24	15	5	3	14	17	31
Emmerich	6	16	11	5	5	2	5	10	15
Opladen	28	33	21	18	12	1	2	23	25
Langenfeld	26	45	30	19	15	2	12	36	48
Wermelskirchen	9	18	15	8	3	-	1	16	17
Radevormwald	4	11	6	3	5	1	4	3	7
Monheim	14	15	8	8	7	-	-	11	11
Leichlingen	12	20	12	8	8	-	3	11	14

1) Ohne Bagatellunfälle.- 2) Gemeinden, die im Laufe des Jahres 20 000 und mehr Einwohner erreicht haben, werden ab Januar des folgenden Jahres nachgewiesen.

nach: 8. Straßenverkehrsunfälle¹⁾ nach Ortslage und die dabei getöteten und verletzten Personen
nach kreisangehörigen Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern 2)

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort- schaften	insgesamt	davon				schwer- verletzt	leicht- verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach- schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort- schaften					
Reg.-Bez. Köln									
Euskirchen	19	27	16	10	11	-	5	21	26
Erftstadt	15	19	12	10	7	-	9	10	19
Mechernich	9	14	8	4	6	1	4	3	7
Hürth	34	51	23	13	28	3	10	23	33
Brühl	30	32	23	21	9	1	11	17	28
Rodenkirchen	21	40	25	15	15	2	10	22	32
Frechen	14	31	16	7	15	1	4	22	26
Wesseling	10	19	14	7	5	-	11	7	18
Lövenich	16	26	11	9	15	-	2	11	13
Gummersbach	18	26	14	9	12	-	11	12	23
Porz	29	59	39	18	20	1	19	34	53
Bergisch Gladbach . .	30	32	20	18	12	1	10	22	32
Bensberg	21	37	24	14	13	1	7	29	36
Siegburg	24	29	18	16	11	-	9	10	19
Hennef	7	17	8	2	9	1	3	7	10
Königswinter	5	6	5	4	1	1	1	6	7
St. Augustin	20	31	18	12	13	-	3	21	24
Troisdorf	31	41	26	22	15	-	9	27	36
Bad Honnef	13	25	15	8	10	1	10	8	18
Niederkassel	6	6	5	5	1	-	1	6	7
Reg.-Bez. Aachen									
Eschweiler	29	44	29	19	15	-	12	24	36
Stolberg	20	27	20	15	7	-	8	18	26
Alsdorf	22	24	15	14	9	1	4	13	17
Würselen	18	28	22	13	6	-	5	27	32
Düren	51	52	35	34	17	1	8	42	50
Jülich	14	14	7	7	7	-	5	5	10
Übach-Palenberg . . .	12	12	7	7	5	-	4	3	7
Heinsberg	16	21	17	13	4	1	9	16	25
Hückelhoven-Ratheim .	7	11	8	4	3	1	10	5	15
Erkelenz	17	26	20	12	6	2	11	17	28
Wegberg	6	14	13	6	1	-	6	13	19

noch: 8. Straßenverkehrsunfälle¹⁾ nach Ortslage und die dabei getöteten und verletzten Personen nach kreisangehörigen Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern 2)

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort- schaften	insgesamt	davon				schwer- verletzt	leicht- verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach- schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort- schaften					
Reg.-Bez. Münster									
Gronau (Westf.) . . .	12	17	13	10	4	2	4	10	14
Ahlen	40	52	36	29	16	-	13	35	48
Beckum	13	19	12	9	7	-	5	15	20
Oelde	4	7	6	3	1	-	4	5	9
Borken	15	20	18	13	2	3	8	14	22
Coesfeld	10	17	13	7	4	3	7	13	20
Dülmen	4	19	14	2	5	1	9	18	27
Bockum-Hövel	6	7	5	4	2	-	1	4	5
Werne a.d. Lippe . . .	10	16	10	6	6	-	5	6	11
Greven	10	20	15	8	5	-	7	13	20
Marl	38	63	49	28	14	3	24	48	72
Herten	25	28	16	13	12	-	6	14	20
Dorsten	12	17	15	10	2	-	15	18	33
Datteln	15	15	11	11	4	-	7	7	14
Oer-Erkenschwick . . .	10	15	9	6	6	1	8	6	14
Waltrop	12	20	13	8	7	-	7	8	15
Rheine	17	19	16	14	3	-	9	11	20
Emsdetten	16	19	16	13	3	-	12	8	20
Lengerich	4	13	8	2	5	-	5	10	15
Ibbenbüren-Land . . .	6	16	14	6	2	-	7	10	17
Reg.-Bez. Detmold									
Brackwede	22	27	20	16	7	1	7	21	28
Detmold	23	36	21	12	15	1	7	22	29
Lage	8	11	10	8	1	-	6	8	14
Herford	34	58	38	22	20	1	11	41	52
Bünde	18	24	19	13	5	-	8	14	22
Löhne	13	27	17	7	10	-	8	17	25
Höxter	4	9	7	2	2	3	6	4	10
Lemgo	15	22	15	10	7	-	4	16	20
Bad Salzuflen	17	33	18	9	15	2	5	23	28
Minden	23	25	21	20	4	2	9	22	31
Paderborn	36	48	36	29	12	1	20	39	59
Gütersloh	32	52	40	22	12	3	16	29	45

noch: 8. Straßenverkehrsunfälle¹⁾ nach Ortslage und die dabei getöteten und verletzten Personen nach kreisangehörigen Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern 2)

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort- schaften	insgesamt	davon				schwer- verletzt	leicht- verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach- schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort- schaften					
Reg.-Bez. Arnberg									
Plettenberg	9	12	6	4	6	-	6	2	8
Altena	5	7	5	4	2	-	-	7	7
Werdohl	4	6	6	4	-	1	1	5	6
Lüdenscheid	24	49	32	17	17	2	17	31	48
Neheim-Hüsten	17	23	19	15	4	1	7	16	23
Arnberg	8	9	5	4	4	-	2	3	5
Schwelm	10	12	9	7	3	-	3	9	12
Gevelsberg	17	19	10	9	9	-	3	11	14
Ennepetal	18	20	14	12	6	-	6	13	19
Battingen	23	35	23	14	12	1	13	18	31
Herdecke	4	8	4	2	4	-	2	3	5
Sprockhövel	5	13	9	4	4	1	4	6	10
Wetter	11	19	14	8	5	-	10	18	28
Menden	13	16	8	7	8	-	7	5	12
Hohenlimburg	6	6	3	3	3	-	-	5	5
Letmathe	14	15	9	9	6	-	6	5	11
Schwerte	11	12	7	7	5	2	2	6	8
Hemer	10	12	10	8	2	-	5	6	11
Lippstadt	18	22	19	18	3	-	8	13	21
Lennestadt	7	18	14	5	4	2	9	15	24
Olpe	5	7	2	1	5	-	1	1	2
Attendorn	8	11	7	5	4	-	4	6	10
Siegen	34	34	20	20	14	-	8	17	25
Hüttental	20	20	12	12	8	-	6	9	15
Eiserfeld	8	19	10	3	9	-	7	7	14
Kreuztal	13	17	11	8	6	1	6	8	14
Netphen	3	5	2	1	3	-	1	3	4
Soest	20	29	21	14	8	1	9	19	28
Werl	14	24	17	10	7	1	16	11	27
Unna	26	53	33	17	20	-	22	22	44
Kamen	17	44	28	10	16	-	5	44	49
Bergkamen	22	34	23	14	11	-	10	21	31
Polkum	6	17	10	6	7	-	7	8	15
Polizeikreise									
KPB Aachen	245	332	238	170	94	6	86	213	299
" Bocholt	55	82	70	48	12	8	36	60	96
" Bochum	426	480	293	259	187	9	86	291	377
" Bonn	211	253	157	135	96	9	60	125	185
" Dortmund	428	502	346	304	156	13	128	308	436
" Mönchengladbach .	187	210	156	137	54	3	67	126	193
" Recklinghausen . .	305	436	318	217	118	12	172	281	453
" Siegburg	148	253	161	93	92	5	69	146	215
" Wuppertal	326	383	242	204	141	9	85	243	328

9. Vorläufig festgestellte Unfallursachen und Umstände

Nr./Ursachenbezeichnung	Unfallursachen bei Straßenverkehrsunfällen					
	insgesamt	davon		mit Personenschaden		
		innerorts	außerorts	zusammen	davon	
					innerorts	außerorts
<u>Verkehrstüchtigkeit</u>						
01 Alkoholeinfluß	1 846	1 420	426	1 151	818	333
02 Ermüdung (auch Einschlafen)	56	24	32	43	17	26
03 Körperliche und gesundheitliche Behinderung	30	22	8	26	19	7
<u>Vorfahrt/Verkehrsregelung</u>						
10 Nichtbeachten der Vorfahrtregel "rechts vor links" an Kreuzungen und Einmündungen	266	246	20	167	154	13
11 Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	1 337	1 041	296	908	699	209
12 Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und technischen Sicherungseinrichtungen (Schraken/Blinklichter)	22	18	4	11	9	2
13 Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte, Verkehrsampeln oder Verkehrszeichen	293	277	16	194	185	9
<u>Einordnen</u>						
14 Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken	99	90	9	50	45	5
15 Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen	58	41	17	27	18	9
16 Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahrstreifens im fließenden Verkehr .	139	96	43	74	50	24
<u>Einbiegen/Ein- oder Ausfahren/Wenden</u>						
17 Falsches Einbiegen nach links in eine andere Straße	756	631	125	561	471	90
18 Falsches Einbiegen nach rechts in eine andere Straße	148	133	15	79	65	14
19 Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken . .	220	189	31	123	102	21
20 Unachtsames Einfahren in Grundstücke . . .	150	117	33	92	70	22
21 Falsches Wenden	109	87	22	63	48	15
<u>Überholen/Vorbeifahren/Begegnen</u>						
22 Unzulässiges Rechtsüberholen	26	18	8	10	7	3
23 Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs	108	40	68	66	24	42
24 Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht	68	28	40	37	13	24
25 Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefährdung des zu überholenden Fahrzeuges	120	73	47	77	49	28
26 Sonstige Fehler beim Überholen	226	128	98	125	65	60
27 Fehler beim Überholtwerden	77	35	42	44	24	20
28 Fehler beim Vorbeifahren	563	523	40	218	195	23
29 Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungsverkehr	440	293	147	234	150	84
<u>Zu schnelles Fahren</u>						
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen						
30 mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit	178	133	45	118	82	36
31 in sonstigen Fällen	1 561	834	727	996	489	507

noch: 9. Vorläufig festgestellte

Nr./Ursachenbezeichnung	Unfallursachen bei Straßenverkehrsunfällen					
	insgesamt	davon		mit Personenschaden		
		innerorts	außerorts	zusammen	davon innerorts	außerorts
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände						
32 mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit	102	79	23	67	50	17
33 in sonstigen Fällen	1 084	604	480	690	355	335
<u>Verhalten gegenüber Fußgängern</u>						
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
34 an Fußgängerüberwegen	176	173	3	175	172	3
35 an anderen Stellen	297	273	24	297	273	24
<u>Zu dichtes Auffahren</u>						
36 Zu geringer Sicherheitsabstand	600	388	212	336	207	129
37 Sonstige Ursachen beim Auffahrenden . . .	297	197	100	175	112	63
38 Falsches Verhalten des Voranfahrenden . .	35	21	14	18	10	8
<u>Zeichengebung/Beleuchtungsvorschriften</u>						
39 Keine, nicht rechtzeitige oder falsche Anzeige der Richtungsänderung . .	79	49	30	48	31	17
40 Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen	36	25	11	20	13	7
41 Nichtbeachten der Abblendvorschriften . .	19	6	13	15	4	11
Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften						
42 im fließenden Verkehr	27	21	6	26	20	6
43 im ruhenden Verkehr	18	16	2	10	9	1
<u>Halten/Parken</u>						
44 Verkehrswidriges Halten oder Parken . . .	28	16	12	16	9	7
45 Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge .	14	6	8	9	4	5
46 Mangelnde Sicherung liegengebliebener Fahrzeuge	3	1	2	1	-	1
47 Unachtsames Öffnen der Wagentür	33	32	1	29	28	1
48 Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren	108	95	13	31	26	5
49 Nichtbenutzen des Radweges	5	3	2	5	3	2
50 Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbesetzung)	18	8	10	9	5	4
51 Sonstige Ursachen beim Führer	1 066	706	360	665	424	241
<u>Technische Mängel/Wartungsmängel</u>						
55 Mängel an den Bremsen	52	37	15	30	24	6
56 Mängel an der Bereifung	86	31	55	52	19	33
57 Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	18	12	6	15	11	4
58 Sonstige Ursachen beim Fahrzeug	39	24	15	26	15	11

Unfallursachen und Umstände

Nr./Ursachenbezeichnung		Unfallursachen bei Straßenverkehrsunfällen				
		insgesamt	davon		mit Personenschaden	
			innerorts	außerorts	zusammen	davon innerorts außerorts
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn						
60 auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln		89	85	4	86	82 4
61 auf Fußgängerüberwegen mit polizeilicher Verkehrsregelung		-	-	-	-	- -
auf anderen Fußgängerüberwegen						
62 plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen		10	10	-	10	10 -
63 Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten . . .		69	65	4	68	64 4
64 sonstiges falsches Verhalten		9	8	1	9	8 1
an anderen Stellen						
65 plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen		257	245	12	257	245 12
66 Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten . . .		709	657	52	702	653 49
67 sonstiges falsches Verhalten		59	51	8	57	50 7
68 Nichtbenutzen des Gehweges		18	15	3	18	15 3
69 Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite		16	2	14	16	2 14
70 Spielen auf oder neben der Fahrbahn . . .		20	16	4	19	16 3
71 Sonstige Ursachen		46	42	4	42	38 4
Straßenverhältnisse						
Glätte oder Schlupfrigkeit der Fahrbahn durch						
74 ausgeflossenes Öl, Dung u.a. Verunreinigungen d. Straßenbenutzer . . .		18	14	4	12	9 3
75 Schnee oder Eis		1 008	486	522	683	313 370
76 Regen		55	32	23	39	24 15
77 Laub, angeschwemmten Lehm u.ä.		8	4	4	5	3 2
78 Schlechter Zustand der Straßenoberfläche .		8	7	1	5	4 1
Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzungen, Einmündungen und Bahnübergängen)						
79 ständiger Zustand		8	4	4	4	2 2
80 durch Bauarbeit bedingt		3	3	-	2	2 -
81 aus anderen straßenbedingten Gründen (z.B. Erdbeben)		-	-	-	-	- -
82 Nicht ordnungsmäßiger Zustand d. Verkehrszeichen oder technischer Sicherungseinrichtungen (Schraken/Blinklichter) . .		3	2	1	2	1 1
83 Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Verkehrszeichen oder der technischen Sicherungseinrichtungen (Schraken) . . .		1	1	-	1	1 -
84 Sonstige Ursachen		4	1	3	4	1 3
Witterungseinflüsse						
Sichtbehinderung durch						
85 Nebel		61	26	35	42	15 27
86 starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.		22	10	12	18	9 9
87 blendende Sonne		26	22	4	20	17 3
88 Seitenwind		14	2	12	13	2 11
89 Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse		19	7	12	13	5 8
Hindernisse						
90 Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn		1	-	1	1	- 1
91 Tier auf der Fahrbahn		36	10	26	18	3 15
92 Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn . . .		20	11	9	11	7 4
93 Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschraken		-	-	-	-	- -
95 Sonstige Ursachen		1	-	1	1	- 1
Vorläufig festgestellte Unfallursachen insgesamt		15 754	11 198	4 556	10 437	7 293 3 144